Bereich 52 - Soziale Dienste
Regina Schallar

Datum:
19.04.2023

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Rat der Hansestadt Lüneburg

**Kooperations-und Zuwendungsvereinbarung zwischen der Gemeinnützigen Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit Braunschweig mbH und der Hansestadt für offene Kinder und Jugendarbeit im Jugendtreffpunkt Goseburg (JuCon)
- Anpassung des Betriebskostenzuschusses**

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
Ö	11.05.2023	Jugendhilfeausschuss
N	30.05.2023	Verwaltungsausschuss
Ö	01.06.2023	Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

Die Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit mbH Braunschweig, kurz GG-PS betreibt für die Kinder und Jugendlichen aus dem Stadtteil Goseburg Zeltberg im JuCon ein Jugendpflegeangebot. Die Hansestadt Lüneburg hat hierzu eine Kooperations-und Zuwendungsvereinbarung geschlossen, die zuletzt am 07.11.2017 im JHA beraten und vorgestellt wurde. Die pauschale Förderung für den Betrieb des JuCon wurde beginnend mit dem Haushaltsjahr 2017 auf jährlich 83.500,- € festgelegt.

Mit Schreiben vom 18.04.2023 wurde die Anpassung des Betriebskostenzuschusses auf 99.640 ,- € beantragt. Der eingereichte Wirtschaftsplan für das Jahr 2023 bildet die Kostensteigerung ab.

Der JuCon in der Goseburg wird von zwei Kolleg*innen betrieben. Diese bieten während des ganzen Jahres Öffnungszeiten, Aktionen, Ausflüge und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Die Zusammenarbeit zwischen städtischer Jugendpflege und JuCon erfolgt vertrauensvoll, wertschätzend und auf Augenhöhe. Die Kolleg*innen nehmen regelmäßig an Dienstbesprechungen, gemeinsamen Aktionen sowie dem Ferienprogramm der städtischen Jugendpflege teil. Sie beteiligen sich an der Öffentlichkeitsarbeit, bedienen Social Media und sind mit ihren Angeboten auf der Website der Jugendpflege vertreten.

Der JuCon hat sich zu einer bedeutenden und verlässlichen Institution für Kinder und Jugendliche des Stadtteils entwickelt. Das Angebot wird vom Träger in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses ausführlich vorgestellt.

Folgenabschätzung:

A) Auswirkungen auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs

	Ziel	Auswirkung positiv (+) und/oder negativ (-)	Erläuterung der Auswirkungen
1	Umwelt- und Klimaschutz (SDG 6, 13, 14 und 15)		
2	Nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11)		
3	Bezahlbare und saubere Energie (SDG 7)		
4	Nachhaltige/r Konsum und Produktion (SDG 12)		
5	Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3)		
6	Hochwertige Bildung (SDG 4)	+	Vermittlung von Sozialkompetenz und Wissensvermittlung
7	Weniger Ungleichheiten (SDG 5 und 10)	+	Sicherstellung des gesetzlichen Auftrags des SGB VIII zum Wohle der Kinder und Jugendlichen im Stadtteil Goseburg Zeltberg
8	Wirtschaftswachstum (SDG 8)		
9	Industrie, Innovation und Infrastruktur (SDG 9)		

Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs leiten sich eng aus den 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDG) der Vereinten Nationen ab. Um eine Irreführung zu vermeiden, wird durch die Nennung der UN-Nummerierung in Klammern auf die jeweiligen Original-SDG hingewiesen.

B) Klimaauswirkungen

a) CO₂-Emissionen (Mehrfachnennungen sind möglich)

- Neutral (0): durch die zu beschließende Maßnahme entstehen keine CO₂-Emissionen
 - Positiv (+): CO₂-Einsparung (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr
- und/oder
- Negativ (-): CO₂-Emissionen (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr

b) Vorausgegangene Beschlussvorlagen

- Die Klimaauswirkungen des zugrundeliegenden Vorhabens wurden bereits in der Beschlussvorlage VO/ _____ geprüft.

c) Richtlinie der Hansestadt Lüneburg zur nachhaltigen Beschaffung (Beschaffungsrichtlinie)

- Die Vorgaben wurden eingehalten.
 - Die Vorgaben wurden berücksichtigt, sind aber nur bedingt anwendbar.
- oder
- Die Beschaffungsrichtlinie ist für das Vorhaben irrelevant.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 100 €
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
 - Ja
 - Nein
 - Teilhaushalt / Kostenstelle: 5200/55012
 - Produkt / Kostenträger: 366001/36600102 (6.500€), und 315601/31560103 (9.640€)
 - Haushaltsjahr: 2023
- e) mögliche Einnahmen:

Anlagen:

Kooperations- und Zuwendungsvereinbarung 2006
Antrag vom 18.04.2023
Wirtschaftsplan 2023 Jugendtreff JuCon Goseburg
Geänderte Anlage 1 und 2 zur Kooperations- und Zuwendungsvereinbarung 2006

Beschlussvorschlag:

Der Zuschuss für die Förderung des Kinder und Jugendtreffs JuCon wird im Jahr 2023 auf 99.640,-€ festgelegt. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung. Ab 2024 werden zusätzliche Mittel in den Haushalt aufgenommen, vorbehaltlich der Bereitstellung durch den Rat für die folgenden Haushaltsjahre. Die Anlage 1 und 2 der Kooperationsvereinbarung wird entsprechend angepasst.

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:
Bereich 34 - Klimaschutz und Nachhaltigkeit
Bereich 20 - Kämmerei und Stadtkasse